vinetur

Chilenen tranken 2025 pro Kopf 53 Liter Bier – 7,34 % weniger als 2023

Laut Euromonitor sank das nationale Biervolumen um 4,96 % auf 10,73 Millionen Hektoliter. Die Nachfrage pro Kopf ging damit noch stärker zurück.

Montag, 16. November 2026



Der Bierkonsum pro Kopf sank in Chile 2025 auf 53 Liter, nach 57,2 Litern im Jahr 2023. Das geht aus einer am 14. November veröffentlichten Studie von Euromonitor International hervor und entspricht einem Rückgang des Pro-Kopf-Konsums um 7,34 % in diesem Zeitraum.

Die Zahlen stammen aus der Studie Huella económica y tendencias de la cerveza en Chile, die den chilenischen Biermarkt insgesamt und nicht einen bestimmten Brauer, eine Marke oder eine Region untersucht. Die Studie wurde am 11. November vorgestellt und basiert auf Daten für 2025.

Der Pro-Kopf-Konsum ging stärker zurück als das Gesamtvolumen des Marktes. Den veröffentlichten Zahlen zufolge sank das gesamte Biervolumen in Chile von 11,29 Millionen Hektolitern im Jahr 2023 auf 10,73 Millionen Hektoliter im Jahr 2025. Das entspricht einem Rückgang um 560.000 Hektoliter beziehungsweise 4,96 %.

Die Differenz zwischen den beiden Kennzahlen ist erheblich: Sie zeigt, dass der Marktrückgang, gemessen pro Einwohner, stärker ausfiel als beim Gesamtabsatz. In absoluten Zahlen sank der jährliche Bierkonsum pro Kopf zwischen 2023 und 2025 um 4,2 Liter.

Die von Euromonitor veröffentlichte Vergleichsreihe enthält keine Ausgangsdaten für 2024 und erlaubt daher keinen direkten Jahresvergleich zwischen 2024 und 2025. Stattdessen zeigen die Zahlen die Veränderung über den Zweijahreszeitraum von 2023 bis 2025.

Die zusammen mit der Studie veröffentlichten Daten enthalten keine Geldbeträge. Der Vergleich beruht auf Litern pro Kopf und Millionen Hektolitern für den nationalen Markt. Die Veröffentlichung bietet damit eine Momentaufnahme der Bierkonsumtrends in Chile auf Basis des Volumens und misst weder Umsatz noch Preise oder die Geschäftsentwicklung einzelner Unternehmen.

Die Veröffentlichung der Studie liefert einen neuen Bezugspunkt, um die Entwicklung der Biernachfrage in Chile seit 2023 zu verfolgen. Sie hebt außerdem einen Unterschied hervor, der in umfassenderen Marktanalysen untergehen kann: Das Gesamtvolumen des Marktes sank, der Konsum pro Kopf ging jedoch noch stärker zurück.

Der vollständige Originalbericht war nicht öffentlich zugänglich und konnte daher über die zusammen mit der Studie am 14. November veröffentlichten Zahlen hinaus nicht unabhängig auf seine Methodik überprüft werden.